

Hautdesinfektion

- zur Händedesinfektion und für Kühlumschläge
 - **2-Propanol 70 % (V/V) Lösung**
 - **herausragende dermatologisch bestätigte Hautverträglichkeit**
 - **frei von hautreizenden Langzeitwirkstoffen**
 - rückfettend · parfümfrei · viruzid gem. EN 14476 inkl. Noroviren
-

Charakteristika

Alkoholisches, parfümfreies Desinfektionsmittel zum Einreiben in die Hände und Haut. Ohne kumulierende Langzeitwirkstoffe oder sonstige Zusatzstoffe, daher sehr hautverträglich. Dermatologisch empfohlen für haut- bzw. allergieempfindliche Personen.

Anwendungsbereiche / Handhabung

Zum Auftragen auf die Haut und zur Bereitung von Kühlumschlägen. Hautdesinfektion vor einfachen Injektionen und Punktionen peripherer Gefäße, vor Operationen und vor Punktionen von Gelenken, Desinfektion talgdrüsenreicher Haut, Kühlumschläge.

- Hautdesinfektion vor Injektionen,
 - Punktion peripherer Gefäße konz. 30 s
- Hautdesinfektion vor Operationen, Punktionen von Gelenken, Körperhöhlen, Hohlorganen
 - an talgdrüsenarmer Haut konz. 1 min
 - an talgdrüsenreicher Haut konz. 10 min

Für Kühlumschläge ist die Lösung mit gleichen Teilen Wasser verdünnt anzuwenden.

Gegenanzeigen

INTERMED Hautdesinfektion ist nicht zur Desinfektion offener Wunden geeignet.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln

Keine bekannt.

Nebenwirkungen

Beim Einreiben der Haut können Rötungen und leichtes Brennen auftreten.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch bei Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurz-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn (www.bfarm.de) anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

Lieferformen

250 ml-Flasche	Best.-Nr.: 210584
1 l-Flasche	Best.-Nr.: 210585
5 l-Kanister	Best.-Nr.: 210586

Zusammensetzung

100 g Lösung enthalten:

- wirksamer Bestandteil: 2-Propanol 63,1 g;
- sonstiger Bestandteil: gereinigtes Wasser

Mikrobiologische Wirksamkeit

- bakterizid
- tuberkulozid
- levurozid
- Rota-Viren inaktivierend
- begrenzt viruzid gem. RKI-Empfehlung (HBV, HIV, HCV, BVDV, Vaccinia-Viren)

Listung und Zulassung

- VAH-gelistet
- Zugelassen nach AMG in Deutschland (Zu.-Nr.: 1599.98.99)

Besondere Hinweise

Die Zeitangaben sind Mindestzeiten. Je nach zusätzlichen Erschwernissen (z.B. feuchte Haut, Verschmutzungen der Haut, Risiko des Eingriffs) sind die Einwirkzeiten zu verlängern. INTERMED Hautdesinfektion wirkt nicht sporenabtötend und ist daher für die Aufbewahrung steriler Instrumente und Spritzen nicht geeignet.

Warnhinweise: Leicht entzündlich! Von Zündquellen fern halten! Dicht verschlossen lagern. Bei Verschütten der Lösung sind unverzüglich Maßnahmen gegen Brand und Explosion zu treffen. Geeignete Maßnahmen sind z.B. das Aufnehmen der verschütteten Flüssigkeit und das Verdünnen mit Wasser, das Lüften des Raumes sowie das Beseitigen von Zündquellen. Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren. Nach Ablauf des Verfalldatums nicht mehr verwenden.

Hautdesinfektion

- zur Händedesinfektion und für Kühllumschläge
- 2-Propanol 70 % (V/V) Lösung
- herausragende dermatologisch bestätigte Hautverträglichkeit
- frei von hautreizenden Langzeitwirkstoffen
- rückfettend · parfümfrei · viruzid gem. EN 14476 inkl. Noroviren

Wirkpektrum und Einwirkzeiten

Wirksamkeiten und Prüfmethode			15 s	30 s	1 min	1,5 min	3 min
Hautantiseptik							
Anwendungsempfehlung zur Hautantiseptik vor Injektionen und Punktionen*	VAH		■				
Anwendungsempfehlung zur Hautantiseptik vor Punktionen von Gelenken, Körperhöhlen und Hohlorganen sowie operativen Eingriffen*	VAH				■		
Anwendungsempfehlung zur Hautantiseptik auf talgdrüsenreicher Haut*	VAH						■
Viren							
wirksam gegen alle behüllten Viren (begrenzt viruzid)	RKI/DVV	inkl. HBV/HIV/HCV	■				
wirksam gegen alle behüllten Viren	EN 14476**	inkl. HBV/HIV/HCV	■				
wirksam gegen Rotaviren	EN 14476	niedrige und hohe Belastung	■				

* einschließlich Phase 2 Stufe 1 – und Phase 2 Stufe 2 Tests (quantitative Suspensionsversuche und praxisnahe Keimträgerversuche)

** gemäß EN 14476, Prüfvirus MVA (Vacciniavirus)